



Am 11. Januar fand ein weiterer wichtiger Workshop im Rahmen des ISEK 2030 statt: Dem Rat wurde erstmals der von der Verwaltung in den letzten Monaten erarbeitete Entwurf eines neuen Leitbildes für die Stadt Hameln und der Entwurf der dieses Leitbild konkretisierenden Leitlinien vorgestellt. Anschließend hatte der Rat die Möglichkeit, sich ausführlich über 24 Leitprojekte zu informieren und diese zu diskutieren. Der direkte Austausch zwischen den Politikern und den Mitarbeitern der Verwaltung und die offene Diskussion auf dem Workshop wurde von allen Teilnehmenden sehr positiv bewertet.

Nicht nur das Leitbild *Weserstadt Hameln - lebendig und offen für Mensch, Natur und Kultur* läutet einen Neubeginn für Hameln ein, auch das nach dem chinesischen Kalender in diesen Tagen beginnende Jahr der Ratte prophezeit ein erfolgreiches Jahr 2020 für die Rattenfängerstadt!

**„Wir wollen gestalten und nicht nur sparen!“ - Ratsmitglied Hameln -**

## Weserstadt Hameln - lebendig und offen für Mensch, Natur und Kultur



### Bevölkerung, Wohnungsmarkt, Soziales und Gesundheit

1. Hameln ist eine Stadt für alle Menschen.
2. In Hameln stehen Familien im Zentrum.
3. Die Interessen von Kindern und Jugendlichen werden in Hameln besonders beachtet
4. In Hameln wird Bildung für Alle unterstützt.
5. Hameln bietet Raum für Sport und Bewegung.
6. Hameln bietet attraktiven und bezahlbaren Wohnraum.

### Wirtschaft, Gewerbeflächen, Einzelhandel und Tourismus

7. Hamelns Wirtschaft ist zukunftsfähig aufgestellt.
8. Hameln ist die innovative Einkaufsstadt im Weserbergland mit historischem Ambiente.
9. In Hameln entdeckt man gemeinsam mit dem Rattenfänger die Weserrenaissance und die Natur.

### Verkehr, Sicherheit, Umwelt, energetische Sanierung und Denkmal

10. Hameln forciert den klimaresilienten Stadtumbau und wird das klimaneutrale Zentrum des Weserberglandes.
11. Hameln gibt der Natur ihren Raum.
12. Hameln bietet Alternativen zum Auto und ist mit der Region vernetzt.
13. In Hameln sind moderne Nutzung und der Erhalt de historischen Erbes kein Widerspruch.
14. In Hameln lebt es sich sicher.

### Kultur, Freizeit und Erholung

15. Hameln ist Kultur LebensWichtig.
16. Hameln ist die lebenswerte Stadt an der Weser.

**Das ist der Vorschlag der Verwaltung für das neue Leitbild für Hameln im Jahr 2030!**

**INPUT** - In seiner Begrüßung betonte Oberbürgermeister Claudio Griese den großen Stellenwert des ISEKs in Zeiten großer Herausforderungen. Er erinnerte zudem an den erfolgreichen Bürgerbeteiligungsprozess Hameln2030, den das ISEK jetzt in ein Stadtentwicklungskonzept überführt.

**Anschließend** wurden dem Rat durch den Projektleiter der CIMA, Herrn Dr. Becher, die Ergebnisse der Bestandsaufnahme und der SWOT-Analyse vorgestellt. Die mithilfe der Fachplanerinnen und Fachplaner der Stadt erarbeitete Analyse bestätigt die Notwendigkeit einer Neuausrichtung der städtischen Entwicklung. **Anschließend** erläuterte Herr Bende der Abteilung Stadtentwicklung und Planung den Ablauf des Beteiligungsprozesses zum ISEK 2030.



**LEITBILD** - Im Anschluss stellten der erste Stadtrat, Herr Aden, und Stadträtin Frau Harms gemeinsam den von der Verwaltung erarbeiteten Entwurf für das neue Leitbild der Stadt Hameln vor. Sie erinnerten an die Ziele des vorhergehenden ISEKs und zeigten, welche Bedeutung diese für die Entwicklung Hamelns in den letzten Jahren hatten. Sie zeigten zudem, dass alle von den Bürgerinnen und Bürgern Hamelns erarbeiteten Zukunftsaufgaben in die Leitlinien eingeflossen sind.

Nach einem weiteren Input über die Ziele und Projekte des ISEK gab es Zeit für einen ersten Meinungsaustausch. Die Ratsmitglieder begrüßten sehr, dass sie auf dem Workshop über die Ergebnisse der bisherigen Arbeit am ISEK informiert wurden und so die Möglichkeit erhielten, sich frühzeitig zu den anstehenden Themen eine Meinung bilden zu können. Die bisher erarbeiteten Ergebnisse fanden in der Diskussion bereits viel Zustimmung. Es bestand allerdings Konsens, dass die Projekte, die zur Erreichung der aus dem Leitbild und den Leitlinien abgeleiteten Ziele erforderlich sind, auch umgesetzt werden müssen.



**PROJEKT-RUNDGANG** - Nach einer Mittagspause durften die Ratsmitglieder den Projektrundgang starten. In 1,5 Stunden konnten sie sich ein genaues Bild von den vorgeschlagenen 24 Leitprojekten machen. Jedes Projekt wurde auf einem Plakat durch 1-2 Verwaltungsmitarbeiter **enthusiastisch** vorgestellt, und es wurden die Fragen der Politiker beantwortet.

Mit 20 Talern bestückt durften die Ratsmitglieder anschließend die ihres Erachtens wichtigsten Projekte unter Beachtung bestimmter „Spielregeln“ priorisieren.

Erstmals wurden beim ISEK2030 alle Fachplanungen von Beginn an in die Erarbeitung des ISEK einbezogen. Und erstmals hat sich die gesamte Verwaltung auf Grundlage der Ergebnisse von Hameln2030, auf ein gemeinsames Leitbild verständigt!



**WEITERER VERLAUF** - Mit dem Ergebnis des Workshops werden sich Politik und Verwaltung in den nächsten Wochen intensiv auseinandersetzen. Hierbei ist zu überlegen, wie der sehr erfolgreiche direkte Austausch zwischen Rat und Verwaltung fortgesetzt werden kann. Bis zur Sommerpause soll die Arbeit am ISEK auf jeden Fall abgeschlossen sein. Herr Griese plädiert in diesem Zusammenhang nachdrücklich dafür, diejenigen Projekte besonders zu priorisieren, die dazu beitragen, die **wichtigsten** Schwächen Hamelns zu **kompensieren**.